



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schönberg
(SCHÖN/GV/06/2011) vom 30.08.2011

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Wilfried Zurstraßen

Mitglieder

Frau Rosemarie Benecke

Frau Hildegard Buchenau

Herr Jürgen Cordts

Herr Peter Domeier

Herr Peter Ehlers

Herr Wilfried Friese

Frau Antje Klein

Herr Wolfgang Mainz

Herr Uwe Manstein

Herr Henner Meckel

Herr Wolfgang Mertineit

Frau Claudia Petersen

Frau Wilma Rosenkranz-Petersen

Herr Sönke Stoltenberg

Herr Horst Wegner

Herr Dieter Winkler

Gäste

Herr Christian Lüken

Presse

Frau Astrid Schmidt

Herr Norbert Zimmer

Protokollführer/in

Frau Angela Grulich

Abwesend:

Mitglieder

Herr Sven Asbahr

Herr Uwe Kaßler

Beginn: 20:00 Uhr

Ende 21:10 Uhr

Ort, Raum: 24217 Schönberg, Knüll 4, Rathaus Schönberg,
Sitzungssaal (Erdgeschoss)

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 20.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet der Bürgermeister die Anwesenden sich von ihren Plätzen zu erheben und eine Gedenkminute für den verstorbenen Herrn Walter Muhs einzulegen. Der Bürgermeister würdigt die Verdienste von Herrn Muhs für die Gemeinde Schönberg.

Der Bürgermeister stellt im Anschluss daran fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor, diese lautet damit wie folgt:

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

- | | | |
|------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|
| 1. | Einwohnerfragestunde | |
| 2. | Niederschriften der Sitzungen der Gemeindevertretung vom 26.05.2011 und 30.06.2011 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse | |
| 3. | Verpflichtung einer Gemeindevertreterin | SCHÖN/BV/272/2011 |
| 4. | Wahlen zu den ständigen Ausschüssen gemäß § 7 Hauptsatzung | SCHÖN/BV/273/2011 |
| 4.1. | Haupt- und Finanzausschuss (stellv. Mitglied) | |
| 4.2. | Sozialausschuss (Mitglied) | |
| 4.3. | Sozialausschuss (stellv. Mitglied) | |
| 4.4. | Wirtschaftsausschuss (Mitglied) | |
| 5. | Berufung eines beratenden Mitglieds für den Beirat des DRK-Kindergartens Krambamboli | SCHÖN/BV/274/2011 |
| 6. | Abschluss eines städtebaulichen Vertrages | SCHÖN/BV/268/2011 |
| 7. | Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 57 für das Gebiet "Bahnhofstraße 30, 32, 34, Kuhlenkamp 1a und dem ehemaligen Bahngelände östlich der Straße Am Alten Bahnhof" | SCHÖN/BV/261/2011 |
| 8. | Bekanntgaben und Anfragen | |

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Einwohnerfragestunde

Herr Falkenberg fragt, ob am heutigen Abend auch das Thema TETRA behandelt werde.

Der Bürgermeister verneint dies. Dieses Thema sei in einer Gemeindevertretung vorgesehen, die für den 13.09. terminiert sei.

Herr Falkenberg erkundigt sich ferner, ob der „Offene Brief“ der Bürgerwelle den Gemeindevertretern zugegangen sei. Dies ist der Fall. Der Bürgermeister allerdings hat dieses Schreiben bisher noch nicht erhalten.

Abschließend erkundigt sich Herr Falkenberg nach der angekündigten Anliegerversammlung „Kuhbrücksau“. Der Bürgermeister erläutert, dass diese für Ende September geplant sei.

TO-Punkt 2: Niederschriften der Sitzungen der Gemeindevertretung vom 26.05.2011 und 30.06.2011 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Einwendungen gegen die vorgenannten Niederschriften werden nicht vorgetragen.

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass keine Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil bekannt zu geben sind.

**TO-Punkt 3: Verpflichtung einer Gemeindevertreterin
Vorlage: SCHÖN/BV/272/2011**

Der Bürgermeister verpflichtet die nachgerückte Gemeindevertreterin Frau Rosenkranz-Petersen per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie damit in ihre Tätigkeit ein.

**TO-Punkt 4: Wahlen zu den ständigen Ausschüssen gemäß § 7 Hauptsatzung
Vorlage: SCHÖN/BV/273/2011**

TO-Punkt 4.1: Haupt- und Finanzausschuss (stellv. Mitglied)

TO-Punkt 4.2: Sozialausschuss (Mitglied)

TO-Punkt 4.3: Sozialausschuss (stellv. Mitglied)

TO-Punkt 4.4: Wirtschaftsausschuss (Mitglied)

Der Bürgermeister erläutert die Vorlage. Die Wahlvorschläge liegen vor. Weitere Vorschläge werden nicht vorgetragen.

Geheime Wahl wird nicht beantragt. Gegen eine En-bloc-Abstimmung erhebt sich kein Widerspruch.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

Beschluss: Die Gemeindevertretung wählt:

Gemeindevertreterin Rosenkranz-Petersen als stellv. Mitglied in den Haupt- und Finanzausschuss

b.M. Christian Lüken als Mitglied in den Sozialausschuss
 Gemeindevertreterin Rosenkranz-Petersen als stellv. Mitglied in den Sozialausschuss
 Gemeindevertreterin Rosenkranz-Petersen als Mitglied in den Wirtschaftsausschuss.

Stimmberechtigte:	17		
Ja-Stimmen: 17	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 5: Berufung eines beratenden Mitglieds für den Beirat des DRK-Kindergartens Krambamboli
 Vorlage: SCHÖN/BV/274/2011**

Der Bürgermeister erläutert die Vorlage und berichtet, dass die CDU-Fraktion Frau Wilma Rosenkranz-Petersen für die Funktion des beratenden Mitglieds für den Beirat des DRK-Kindergartens Krambamboli vorschlägt.

Weitere Vorschläge liegen nicht vor.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

Beschluss: Die Gemeindevertretung beruft Gemeindevertreterin Frau Wilma Rosenkranz-Petersen für die Funktion des beratenden Mitglieds für den Beirat des DRK-Kindergartens Krambamboli.

Stimmberechtigte:	17		
Ja-Stimmen: 16	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

Der Bürgermeister schlägt vor, die beiden folgenden TOP's gemeinsam zu beraten, da sie unmittelbar im Zusammenhang miteinander stehen. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

**TO-Punkt 6: Abschluss eines städtebaulichen Vertrages
 Vorlage: SCHÖN/BV/268/2011**

**TO-Punkt 7: Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 57 für das Gebiet "Bahnhofstraße 30, 32, 34, Kuhlenkamp 1a und dem ehemaligen Bahngelände östlich der Straße Am Alten Bahnhof"
 hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss
 Vorlage: SCHÖN/BV/261/2011**

Gemeindevertreter Manstein verlässt den Sitzungssaal, da ein Ausschließungsgrund nach § 22 GO vorliegt.

Der Bürgermeister weist ausführlich auf die Historie, die Vorberatungen und den bisherigen Verfahrensgang. Er erläutert ferner, dass am heutigen Abend sowohl der städtebauliche Vertrag als auch der Satzungsbeschluss als überarbeitete und beschlussfähige Entwürfe vorliegen.

Gemeindevertreter Cordts erklärt für die EIS-Fraktion, dass mit diesem Projekt Schönberg verändert werde. Es sei schön, dass dies in aller Einmütigkeit geschehen sei und man alles

in Einvernehmlichkeit abarbeiten konnte. Diese Einvernehmlichkeit sei aber auch darauf zurückzuführen, dass es wenig Einwendungen von Bürgerinnen und Bürgern gegeben habe. Dies deute darauf hin, dass letztendlich dieses Projekt auch von außen durch die Bürgerinnen und Bürger leise mitgetragen wurde. Auch hierfür gelte es, einen Dank auszusprechen. Schade sei aus seiner Sicht, dass am heutigen Abend der Investor bei diesem wichtigen Beschluss nicht anwesend sei.

Der Bürgermeister erläutert hierzu, dass Herr Berner und Herr Klaus sich im Urlaub befinden und Herr Baumgärtel aus terminlichen Gründen heute Abend noch in Flensburg weile. Er habe allerdings angeboten, zur Sitzung zu erscheinen, der Bürgermeister habe aber aufgrund der Terminüberschneidungen erklärt, dass eine Sitzungsteilnahme seiner Sicht nicht unbedingt erforderlich sei.

Gemeindevertreter Cordts bedankt sich für diese Ausführungen.

Gemeindevertreter Winkler erklärt, dass mit diesem Beschluss ein Planungs-marathon zu Ende gehe. So intensiv vorbereitet und begleitet sei eine Planung selten. Diese intensive Vorbereitung war auch gut so, denn es handelt sich um ein großes und wichtiges Projekt, für das es durchaus nicht nur Befürworter gebe. Die SPD-Fraktion werde sich auch dafür einsetzen, dass die Fußgängerzone interessant gestaltet werde und sie wird sich auch für eine weitere Stärkung des Standortes einsetzen. Der städtebauliche Vertrag mit seinen Anlagen sei aus seiner Sicht ein kleines Kunstwerk. Er geht auf einzelne verhandelte Inhalte ein und bedankt sich für das gute Verhandlungsergebnis.

Gemeindevertreter Stoltenberg erklärt, dass Schönberg ein neues Gesicht bekomme und alle hieran einvernehmlich mitgewirkt haben. Als Bauausschussvorsitzender möchte er sich ganz besonders bei den Bauausschussmitgliedern für diese intensive und beratungsreiche Zeit bedanken. Man habe es trotz kontroverser Diskussionen immer geschafft zu einem Konsens zu kommen, dies sei eine bemerkenswerte Leistung bei so einem Projekt. Auch mit Coop habe man einen guten und fairen Verhandlungspartner gefunden, der bis zuletzt zu seinem Wort gestanden habe. Auch dies sei positiv hervorzuheben.

Die Gemeindevertretung fasst folgende Beschlüsse:

Zu TOP 6:

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt den städtebaulichen Vertrag zwischen der coop Grundstücksgesellschaft Schönberg GmbH & Co. KG und der Gemeinde Schönberg in der Fassung des vorgelegten Entwurfs.

Stimmberechtigte:	17		
Ja-Stimmen: 16	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 1

Zu TOP 7:

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung fasst den Abwägungsbeschluss über die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 57 abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß den anliegenden Abwägungsvorschlägen des Planungsbüros. Das Ergebnis ist mitzuteilen.

2. Die Gemeindevertretung beschließt den Bebauungsplan Nr. 57 in der vorliegenden Fassung als Satzung.
3. Die Begründung mit den Anlagen (Boden- und Altlastengutachten, Verträglichkeitsuntersuchung zum Einzelhandelsstandort, Schall- und Verkehrsgutachten, Umweltbericht bzw. Umweltverträglichkeitsprüfung, Landschaftsplanerischer Fachbeitrag und Artenschutz-Gutachten) wird in der vorliegenden bzw. aufgrund der vorangegangenen Abwägung überarbeitenden Fassung gebilligt.
4. Nach Erteilung der Genehmigung der im Parallelverfahren durchgeführten 2. Änderung des Flächennutzungsplanes durch das Innenministerium ist der Bebauungsplan Nr. 57 durch Bekanntmachung rechtskräftig zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan und die Begründung mit den Anlagen (Boden- und Altlastengutachten, Verträglichkeitsuntersuchung zum Einzelhandelsstandort, Schall- und Verkehrsgutachten, Umweltbericht bzw. Umweltverträglichkeitsprüfung, Landschaftsplanerischer Fachbeitrag und Artenschutz-Gutachten) und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Stimmberechtigte:	17		
Ja-Stimmen: 16	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 1

Gemeindevertreter Manstein betritt den Sitzungssaal.

TO-Punkt 8: Bekanntgaben und Anfragen

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass die für den 29.09. geplante Sitzung der Gemeindevertretung auf den 13.09. vorgezogen worden ist.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Der Bürgermeister schließt daraufhin den öffentlichen Sitzungsteil um 20.40 Uhr.

Die Sitzung wird für eine kurze Pause unterbrochen.

Die Sitzung wird um 20.45 Uhr mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

gesehen:

Wilfried Zurstraßen
- Bürgermeister -

Angela Grulich
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -